

QGIS Usergroup Schweiz

Protokoll der 1. Generalversammlung vom 31.01.2013 in Solothurn

- Sprache der Sitzung: Deutsch und Französisch
- Sprache des Protokolls: Deutsch und Französisch

Teil 1 Generalversammlung:

Traktanden:

1. Eröffnung und Begrüssung
2. Genehmigung der Traktanden
3. Protokoll der Gründungsversammlung 2012
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Rechnung und Budget
6. Ziele und Projekte 2013
7. Wahl des Vorstandes
8. Diverses

1. Eröffnung und Begrüssung

Der Präsident Andreas Neumann begrüsst um 14h00 die anwesenden, verteilt die Abstimmungskarten und lässt die Präsenzliste zirkulieren. Er gibt die entschuldigten Mitglieder bekannt.

2. Genehmigung der Traktanden

Die Traktanden werden einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der Gründerversammlung 2012

Das Protokoll wird einstimmig gutgeheißen. Sämtliche Protokolle sind im [eingeschränkten Mitgliederbereich](#) publiziert.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Andreas Neumann verliest den Jahresbericht 2012.

5. Rechnung und Budget

Die Rechnung 2012 wird durch Horst Düster vorgetragen. Dem Ertrag von CHF 12871.10 stehen CHF 4273.80 Aufwendungen gegenüber. Dies ergibt für das Jahr 2012 einen Gewinn von CHF 8597.30.

Erfolgsrechnung 2012	
Ertrag	Rechnung 2012 in CHF
Mitgliederbeiträge 2012	8'250,--
Workshops Anwendertreffen	4'104,--
Sponsoring	500,--
Zinserträge	17,10
Total Ertrag	12'871,10
Aufwendungen	
Anwendertreffen	2'902.50
Vereinstreffen Yverdon	426,--
Aufwendungen Vorstand	387,--
Bankspesen	41,30
IT-Infrastruktur	17,--
Gutschriften	500,--
Total Aufwendungen	4'273.80
Jahresgewinn/-verlust	8'597.30

Bilanz per 31.12.12		
Aktiven	31.12.12	31.12.11
Bankkonto (Migrosbank Solothurn)	28'403.63	-
Total Aktiven	28'403.63	-
Passiven		
Eigenkapital	8'597.30	-
Fremdkapital (QGIS Projekt)	19'806.33	-
Total Passiven	28'403.63	-

Die Rechnung wurde durch den Revisor Daniel Gnerre vorgängig geprüft. Der zweite Revisor Rolf Aeberli konnte wegen Abwesenheit die Kontrolle nicht durchführen. Die GV genehmigt trotz der Kontrolle durch nur einen Revisor die Jahresrechnung 2012 einstimmig und erteilt dem Vorstand die Entlastung.

Das Budget 2013 weist einen Ertrag von CHF 13000.00 und Aufwendungen von CHF 19800.00 auf. Dies ergibt für das Jahr 2013 einen budgetierten Verlust von CHF 6800.00.

Budget 2013	
Ertrag	CHF
Mitgliederbeiträge 2012	9'500,--
Workshops Anwendertreffen	3'500,--
Total Ertrag	13'000,--
Aufwendungen	
Anwendertreffen	4'200,--
Projekte	12'000,--
Vereinsführung	900,--
Treffen und Gremien	2'700,--
Total Aufwendungen	19'800,--
Jahresgewinn/-verlust	- 6'800,--

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

6. Ziele und Projekte 2013

Auf Vorschlag des Präsidenten werden die Ziele und Projekte 2013 anschliessend an die GV im Teil 2 besprochen. Dieses Vorgehen wird einstimmig gutgeheissen.

7. Wahl des Vorstandes

Leider wurde kein neues Mitglied für den Vorstand gefunden.

Der bestehende Vorstand (Präsident Andreas Neumann, Kassierer Horst Düster, Sekretär Roger Maurer) wurde einstimmig wiedergewählt.

Die Finanzrevisoren Daniel Gnerre und Rolf Aeberli sind implizit wiedergewählt.

8. Diverses

Schluss der Generalversammlung 2013 um 14h25.

Teil 2 Diskussion Weiterentwicklung:

- Informationen über aktuelle Entwicklungen in den letzten sechs Monaten durch Marco Hugentobler (siehe separate Folien im Mitgliederbereich unter <http://hub.ggis.org/documents/11>)

)

- Entwicklungen von allgemeinen fachschalenübergreifenden Funktionen werden in Spreadsheet verwaltet um die Investitionen zu koordinieren. Interessierte sollen sich bei Roger Maurer melden.

- Kreisbögen werden von Stefan Ziegler (Solethurn) koordiniert, kosten ungefähr CHF 70'000. Projekt in Vorbereitung. Resultat in ungefähr 2 Jahren. Interessierte sollen sich bei Stefan melden.

- Es besteht grosses Interesse an einer 64bit-Windows-Version von QGIS. Aufwand ungefähr 3 Wochen (ca. Euro 13'000.--). Die 32bit und 64bit Versionen müssen vermutlich in den nächsten Jahren parallel gepflegt werden.

- Fachschale Abwasser: Ziel erste Version zur Bearbeitung des Werkplans Abwasser bis Mitte Juni 2013 (vorgestellt an der FOSSGIS 2013 Konferenz), Githubseite QGEP mit Datamodel, Plugin (Netzverfolgung über Attribute, Profilerzeugung): <https://github.com/qgep/QGEP>. Datendefinierte Symbolisierung muss noch implementiert werden (wurde bereits von Stadt Uster und Stadt Jena in Auftrag gegeben), Dual View, Relationen (Auftrag von SIGE) - siehe Folien unter <http://hub.qgis.org/documents/11>, Frist: bis Quartal 1, Quartal 2 2013. Feedback für Dual View ist willkommen. Investoren für weitere Arbeiten (Relations-Manager, verschachtelte Formulare, Attributeditor-Widgets).

- Fachschalenentwicklung Umfrage: Präsentation Umfrage
Priorität: Abwasser, GEP, Leitungskataster (Darstellungsmodell), Wasser+Gas (Städte Romandie), Strassenmanagement. TUG wurde angefragt um an der Umfrage teilzunehmen: Resultate werden für Ende Februar erwartet.

- Förderanträge: Mitglieder müssen Anträge an den Vorstand stellen. Vorstand entscheidet über die Vergabe. Die Mitglieder sind aufgefordert aktiv zu werden

- QGIS an Schulen: Vortrag "QGIS im Einsatz für den Geographie-Unterricht" in Baden (mit Lehrern der Kantonsschulen Baden und Wettingen) gehalten von Andreas Neumann. CHF 500.- kommen dafür in die QGIS-Kasse. Die QGIS Anwendergruppe könnte bei der Schweizerischen Zentralstelle für die Weiterbildung der Mittelschullehrpersonen (<https://www.wbz-cps.ch/de>) allenfalls bezahlte QGIS-Kurse geben. Interessierte Kursleiter sollten sich beim Vorstand melden.

- QGIS Anwendertag in Zürich am 17. April 2013 in Zürich (Weberstrasse 5, bei Stadtvermessung Zürich/Sourcepole). Workshops (3 Stunden am Nachmittag), Mögliche/gewünschte Themen: "Aktionen und Formulare", "Einführung Python-Programmierung", "Beschriftung", "Verifikationsfachschale", "Sextante", "Gemeinsames Nutzen von 2 GIS Systemen".

- FOSSGIS in Rapperswil: Call for Paper wurde verlängert bis 17. Februar.
- Allgemein: Werbung machen bei anderen Nutzern und Behörden wegen QGIS.
- Vorarlberg wird Vortrag bei der AGIT in Salzburg halten wenn die Eingabe angenommen wird.

Für das Protokoll:

Roger Maurer, Solothurn am 31.1.2013

QGIS Usergroup Suisse

Protocole de la 1ère assemblée générale du 31.01.2013 à Soleure

- Langue de la réunion: allemand et français
- Langue du protocole: allemand et français

Partiel 1 Assemblée générale:

Ordre du jour:

1. Accueil
2. Approbation de l'ordre du jour
3. Protocole de la réunion fondatrice en 2012
4. Rapport annuel du président
5. Comptes et budget
6. Objectifs et projets 2013
7. Election du comité
8. Divers

1. Accueil

Le président, Andreas Neumann, salue à 14h00 les membres présents, il distribue les cartes de vote et il laisse circuler la liste des présences. Il annonce les membres excusés.

2. Approbation de l'ordre du jour

L'ordre de jour est approuvé à l'unanimité.

3. Protocole de la réunion fondatrice en 2012

Le protocole de la réunion fondatrice en 2012 est adopté à l'unanimité. Tous les protocoles sont publiés dans la [zone réservée aux membres](#).

4. Rapport annuel du président

Andreas Neumann lit son rapport annuel 2012.

5. Comptes et Budget

Les comptes 2012 sont présentés par Horst Düster. Ils se caractérisent par des revenus de CHF 12871.10 et par des dépenses de CHF 4273.80. L'exercice 2012 présente un bénéfice de CHF 8597.30.

Erfolgsrechnung 2012	
Ertrag	Rechnung 2012 in CHF
Mitgliederbeiträge 2012	8'250,--
Workshops Anwendertreffen	4'104,--
Sponsoring	500,--
Zinserträge	17,10
Total Ertrag	12'871,10
Aufwendungen	
Anwendertreffen	2'902.50
Vereinstreffen Yverdon	426,--
Aufwendungen Vorstand	387,--
Bankspesen	41,30
IT-Infrastruktur	17,--
Gutschriften	500,--
Total Aufwendungen	4'273.80
Jahresgewinn/-verlust	8'597.30

Bilanz per 31.12.12		
Aktiven	31.12.12	31.12.11
Bankkonto (Migrosbank Solothurn)	28'403.63	-
Total Aktiven	28'403.63	-
Passiven		
Eigenkapital	8'597.30	-
Fremdkapital (QGIS Projekt)	19'806.33	-
Total Passiven	28'403.63	-

Les comptes ont été préalablement contrôlés par le réviseur Daniel Gnerre. Le deuxième réviseur, Rolf Aeberli, n'a pas pu effectuer le contrôle à cause de son absence. L'AG accepte, malgré le contrôle par un seul réviseur, les comptes 2012 à l'unanimité et donne la décharge au comité.

Le budget 2013 présente des revenus de CHF 13000.00 et des dépenses de CHF 19800.00. Cela donne une perte de CHF 6800.00 pour l'année 2013.

Budget 2013	
Ertrag	CHF
Mitgliederbeiträge 2012	9'500,--
Workshops Anwendertreffen	3'500,--
Total Ertrag	13'000,--
Aufwendungen	
Anwendertreffen	4'200,--
Projekte	12'000,--
Vereinsführung	900,--
Treffen und Gremien	2'700,--
Total Aufwendungen	19'800,--
Jahresgewinn/-verlust	- 6'800,--

Le budget est adopté à l'unanimité.

6. Objectifs et projets 2013

Selon la proposition du président, les objectifs et projets 2013 seront traités à la suite de l'AG, lors de la partie 2 de la réunion. Cette démarche est adoptée à l'unanimité.

7. Election du comité

Malheureusement aucun nouveau membre de comité n'a été trouvé.

Le comité existant (président: Andreas Neumann, caissier: Horst Düster, secrétaire: Roger Maurer) ont réélu à l'unanimité.

Les réviseurs des finances, Daniel Gnerre und Rolf Aeberli, sont réélus de manière implicite.

8. Divers

Fin de l'assemblée générale 2013 à 14h25.

Partie 2 Discussion sur les développements:

- Des informations sur les développements actuels pendant les six derniers mois ont été

données par Marco Hugentobler (voir diapositives séparées dans la zone réservée aux membres sous <http://hub.qgis.org/documents/11>).

- Des développements de fonctions générales et transversales (modules métiers) seront gérés dans un tableau pour coordonner les investissements. Les personnes intéressées sont priées de s'annoncer auprès de Roger Maurer.

- Les arcs de cercle seront coordonnés par Stefan Ziegler (Soleure), coût environ CHF 70'000. Le projet est en préparation. Résultats dans environ 2 ans. Les personnes intéressées sont priées de s'annoncer auprès de Stefan Ziegler.

- Il existe un grand intérêt à la version 64bit-Windows de QGIS. Charge environ 3 semaines (~ Euro 13'000.--). Les versions 32bit et 64bit devront probablement être maintenues en parallèle pendant les prochaines années.

- Module métiers Assainissement des eaux: Première version pour gestion du plan d'ouvrage disponible à mi-juin 2012 (sera présenté à la conférence du FOSSGIS 2013) page Github QGEP avec modèle de données, plugins (poursuite du réseau via attributs, génération de profils): <https://github.com/qgep/QGEP>. La définition de la symbologie en fonction des données doit encore être implémenté (mandat déjà donné par les villes d'Uster et Jena i), Dual View, relations (mandat du SIGE) - voir diapositives sous <http://hub.qgis.org/documents/11>, Délai: trimestre 1, trimestre 2 2013. Feedback pour Dual View sont bienvenues. Des investisseurs sont recherchés pour des travaux complémentaires (relations-Manager, formulaires imbriqués, attributeditor-Widgets).

- Développement de modules métiers: Présentation de l'enquête Prioritaire: assainissement des eaux, PGEE, Conduites souterraines (modèle d'affichage), eau+gaz (villes romandes), entretien routier. Le TUG a été invité à participer à l'enquête: des résultats sont attendus pour fin février.

- Demande de subvention pour promouvoir QGIS: Les membres doivent faire une demande auprès du comité. Le comité décide de l'attribution. Les membres sont appelés à devenir actif.

- QGIS dans les écoles: Présentation "QGIS im Einsatz für den Geographie-Unterricht" à Baden (avec des professeurs des gymnases de Baden et Wettingen) données par Andreas Neumann. CHF 500.- vont pour cela dans la caisse QGIS. Les membres du groupe d'utilisateurs QGIS pourraient donner des cours QGIS rémunérés auprès de la wbz-cps destiné à la formation des professeurs de gymnase (<https://www.wbz-cps.ch/de>). Les personnes intéressées sont priées de s'annoncer auprès du comité.

- La journée des utilisateurs QGIS a lieu le 17 avril 2013 à Zürich (Weberstrasse 5, chez Stadtvermessung Zürich/Sourcepole). Workshops (3 heures pendant l'après-midi). Les thèmes possible/souhaités: "Actions et formulaires", "Introduction dans la programmation Python", "Étiquetage", "Module de vérification", "Sextante", "Utilisation commune de 2 systèmes

SIG”.

- FOSSGIS à Rapperswil: Call for Paper à été prolongé jusqu'au 17. Februar.
- Général: Faire de la publicité sur QGIS chez d'autres utilisateurs et administrations publiques.
- Vorarlberg aura une présentation à l'AGIT à Salzburg si leur demande sera acceptée.

Pour le protocole:

Roger Maurer, Soleure le 31.1.2013